

Handtastatur OBD2 - Diagnose AEB214

Gebrauchsanweisung



Dieses Handbuch kann jederzeit geändert werden, um alle technologischen, qualitativen oder informativen Neuerungen oder Verbesserungen darin aufzunehmen

Inhaltsverzeichnis

• Verfahren zum Aktualisieren des Prüfgerätes	Pag. 3
• Anschluß zur erneuten Programmierung	Pag. 3
• Aktualisieren der Software	Pag. 4
• Derzeitig zur Verfügung stehende Verbindungstypen	Pag. 4
• Allgemeine Beschreibung des Prüfgerätes	Pag. 5
Beschreibung der Handtastatur	Pag. 5
Zusammenstellung der Konfektion	Pag. 5
Hinweise	Pag. 5
Einschalten der Handtastatur	Pag. 6
Sprachwahl	Pag. 6
Verbindung zum Steuergerät	Pag. 6
Identifikation des Verbindungstyps	Pag. 6
• Parameter	Pag. 7
• Fehlercodes	Pag. 8
• Festgehaltene Daten	Pag. 8
• Latent Fehlercodes	Pag. 9
• Fehlercodes löschen	Pag. 9
• Garantiebescheinigung	Pag. 10

Verfahren zum Aktualisieren des Prüfgerätes

Nachdem Sie die Software, die sich auf der CD - ROM befindet, welche in der Ausstattung der Konfektion enthalten ist, auf Ihrem PC installiert haben, erscheint auf dem PC - Display die hier seitlich abgebildete Ikone.



Mit einem Doppelklick auf dieser Ikone öffnet sich das Kit der Neuprogrammierung.

1) Druckknopf zum Starten der Neuprogrammierung der HANDTASTATUR DES PRÜFGERÄTES. Während der Neuprogrammierung der Handtastatur braucht der Computer nicht an Internet angeschlossen sein.

Der Anschluß an Internet ist nur erforderlich um die SOFTWARE DER NEUPROGRAMMIERUNG auf den neusten Stand zu bringen.

2) Die zum Aktualisieren der HANDTASTATUR DES PRÜFGERÄTES zur Verfügung stehende Software - Version.

3) Druckknopf zum Aktualisieren der SOFTWARE DER NEUPROGRAMMIERUNG. Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn der Computer derartig angeschlossen ist, um eine Verbindung mit INTERNET durchführen zu können; das Verfahren zum Aktualisieren wird automatisch durchgeführt.

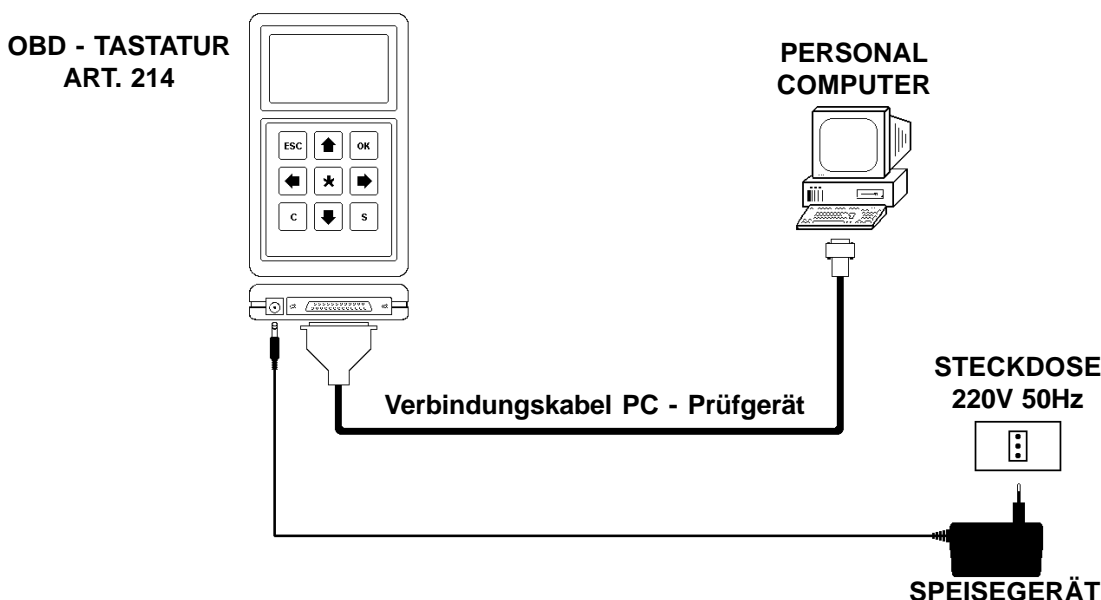
4) Druckknopf, um das Programm zu verlassen.

5) Durch ein Anklicken der Fahnen wechselt man die Einstellung der Sprache der Software zur Neuprogrammierung.

Anfangsseite der Programmierungssoftware



VERBINDUNG ZUR NEUPROGRAMMIERUNG



Aktualisieren der Software

Wer schon in Besitz eines HANDTASTATUR PRÜFGERÄTES OBD2 Art. AEB214 mit der Software “**Version 1.00**” ist, aktualisiert die HANDTASTATUR mit der neuen Software “**Version 2.24**”, wobei die folgenden, neuen Funktionen ergänzt werden:

- verwaltung der verborgenen Fehler;
- verwaltung des neuen Kommunikationsstandards CAN, der derzeit hauptsächlich bei den neuen Fahrzeugen der Gruppen FORD und GENERAL MOTORS benutzt wird.

Wenn die HANDTASTATUR an eines dieser Fahrzeuge angeschlossen wird, kann auf dem Display eine der folgenden Angaben erscheinen:

```
Verbindungsart 6  
Verbindungsart 7  
Verbindungsart 8  
Verbindungsart 9
```

Anm.: Wenn das PRÜFGERÄT einen dieser Verbindungstypen erkennt, kann man über das PRÜFGERÄT alle Diagnosefunktionen abrufen, die vom Autohaus hinsichtlich des Einspritzsystems befähigt sind.

ACHTUNG: Für diese Fahrzeuge **steht kein Emulatortyp OBD2 zur Verfügung.**

Für die Umwandlung auf GAS empfehlen wir Ihnen, sich mit Ihrem Fachhändler oder direkt mit dem technischen Kundendienst der Firma A.E.B. in Verbindung zu setzen.

ARTEN VON VERBINDUNG GEGENWÄRTIG VERFÜGBAR

```
Verbindungsart 1 = ISO9141  
Verbindungsart 2 = KWP-2000 Fast Init  
Verbindungsart 3 = KWP-2000 Slow Init  
Verbindungsart 4 = SAE J1850 VPW  
Verbindungsart 5 = SAE J1850 PWM  
Verbindungsart 6 = CAN 250 bps Standard Format  
Verbindungsart 7 = CAN 250 bps Extended Format  
Verbindungsart 8 = CAN 500 bps Standard Format  
Verbindungsart 9 = CAN 500 bps Extended Format
```

Allgemeine Beschreibung des Prüfgerätes

Die Handtastatur OBD2 Diagnose Art. AEB214 kann für alle Fahrzeuge benutzt werden, welche die Diagnosesysteme OBD2 (amerikanischer Standard) und EOBD (europäischer Standard) anwenden.

Mit der Handtastatur AEB214 kann man die folgenden Tätigkeiten durchführen:

- Feststellen, welcher Emulatortyp OBD2 µFIX für das Fahrzeug, an welches sie angeschlossen ist, notwendig ist.
- Die vom originalen Einspritz - Steuergerät gespeicherten Fehler ablesen und nullen.
- Die Funktionsparameter des Fahrzeugs sichtbar machen (Motorumdrehungen, Motortemperatur, usw.).

Die Handtastatur ist mit einem neu programmierbaren Speicher versehen, um auf zukünftige Aktualisierungen vorbereitet zu sein.

Die Handtastatur entspricht teilweise der Richtlinie ISO 15031-4.

Beschreibung der Handtastatur

1) Steckerbuchse für die externe Versorgungszufuhr, die für die Neuprogrammierung benutzt wird.

2) Verbinder für den Anschluß an den Diagnosestecker des Fahrzeugs.

3) LCD - Display mit rückbeleuchteter Punktmatrix.

4) [**ESC**] - Taste, um die Seite zu verlassen und um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.

5) [**↑**] - Taste, um den Cursor zu verschieben oder um die Seite nach oben ablaufen zu lassen.

6) [**OK**] - Taste, um eine Angabe zu bestätigen oder um Zugang zu einer Seite zu erhalten.

7) [**←**] - Taste, um den Cursor auf die vorhergehende Seite zu verschieben.

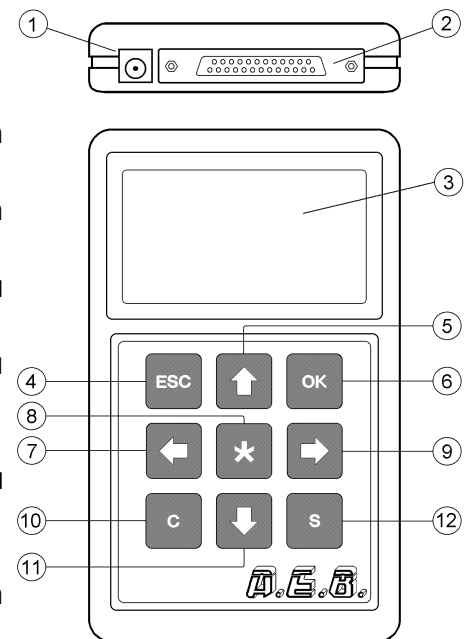
8) [*****] - Taste, um sich auf die Seite der Hilfestellungen zu begeben.

9) [**⇒**] - Taste, um den Cursor auf die anschließende Seite zu verschieben.

10) [**C**] - Taste, um die Wahl der Parameter rückgängig zu machen.

11) [**↓**] - Taste, um den Cursor zu verschieben oder um die Seite nach unten ablaufen zu lassen.

12) [**S**] - Taste, um die Parameter zu wählen.



Zusammenstellung der Konfektion

Die Handtastatur wird in einem Koffer geliefert, der folgendes enthält:

Nr. 1 Handtastatur OBD2 Diagnose.

Nr. 1 Verbindungskabel zum Diagnosestecker OBD Typ SAE J1962.

Nr. 1 Serien - Kabel, zum Aktualisieren der Software der Handtastatur.

Nr. 1 Speisegerät für den Netzanschluß 220V 50 Hz / Ausgang 12 V.

Nr. 1 CD Kit für die Neuprogrammierung des Prüfgerätes OBD2.

Aktualisieren der Software

Sollte es sich als notwendig erweisen, ist die Handtastatur so vorbereitet, um mittels eines Personal Computers auf den neusten Stand gebracht werden zu können, indem man das eigens dafür vorgesehene Serien - Kabel verwendet, das in der Ausstattung enthalten ist.

Hinweise

- Niemals das Speisegerät benutzen, wenn man die Handtastatur an den OBD Diagnosestecker eines Fahrzeugs anschließt; nur benutzen, wenn man die Software aktualisieren möchte.
- Niemals Speisegeräte benutzen, die nicht demjenigen entsprechen, das von der A.E.B. mitgeliefert wurde; sollte das originale Speisegerät nicht in Ordnung sein, sollten Sie sich mit dem technischen Kundendienst der A.E.B. in Verbindung setzen.

Einschalten der Handtastatur

Die Handtastatur, Art. AEB214 schaltet sich automatisch dann ein, wenn sie über die eigens dafür vorgesehene Verkabelung an dem Diagnosestecker des Fahrzeuges angeschlossen wird. In dem Moment, in dem sie sich einschaltet erscheinen auf dem Display für einige Sekunden das A.E.B. - Logo und die Programmversion (Abb. 1), dann erscheint automatisch die Anfangsseite (Abb. 2), von der aus man die Sprache der Handtastatur ändern kann oder über die man sich an das Einspritz - Steuergerät anschließt.



Fig. 1

Sprachwahl

Um die Sprache der Handtastatur zu wechseln verfährt man folgendermaßen:

ausgehend von der Anfangsseite der Handtastatur (Fig. 2) hält man die [ESC] - Taste für circa 4 Sekunden gedrückt.

Auf dem Display erscheint die Option **Wahl der Sprache**, mit den Tasten [↑] oder [↓] wählt man unter den zur Verfügung stehenden Sprachen die gewünschte Sprache und bestätigt die Wahl mittels Drücken der [OK] - Taste.

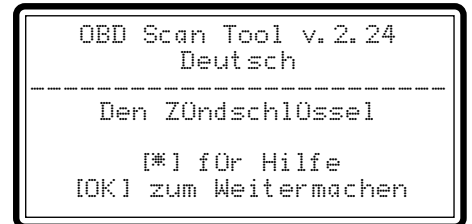


Fig. 2

Verbindung zum Steuergerät

Ausgehend von der Anfangsseite der Handtastatur (Fig. 2) vergewissert man sich, dass der Kontaktschlüssel eingeschaltet ist und drückt die [OK] - Taste, auf dem Display erscheint für einige Sekunden die Aufschrift **Verbindung wird hergestellt Bitte warten**. Sobald die Verbindung hergestellt ist, erscheint ein Hinweis auf den Verbindungsart (Abb. 4). Auf der anschließenden Seite kann man eine der folgenden Optionen wählen:

Parameter, Fehlercodes, Festgehaltene Daten, Latent Fehlercodes und Fehlercodes löschen. Um sich in eine dieser Optionen zu begeben, wählt man sie über die Tasten [↑] oder [↓] an und drückt die [OK] - Taste.



Fig. 3

ACHTUNG: Es ist möglich, dass es Fahrzeuge gibt, die mit dem Standard Diagnosestecker OBD2 oder EOBD versehen sind, aber deren Diagnoseteil beunfähig ist oder einen Verbindungsstandard aufweist, der von den schon bekannten abweicht; somit wird es nicht möglich sein, sich an das Einspritz - Steuergerät anzuschließen und es erscheint die Meldung **Verbindung fehlgeschlagen**. In diesen Fällen müssen Sie sich mit dem technischen Kundendienst der Firma A.E.B. in Verbindung setzen.

Identifikation des Verbindungstyps und des Emulatortyps OBD2 µFIX

Anschließend führen wir die möglichen Verbindungstypen und die dazugehörigen Emulatoren auf:

Verbindung Typ 1 - wenn die vordere Lambdaregelung 4 - drahtig ist, benutzt man den Emulator Typ AEB426, wenn die vordere Lambdaregelung 5 - drahtig ist (z. Bsp. Volkswagen), benutzt man den Emulator Art. AEB425.

Verbindung Typ 2 - den Emulator Typ AEB426 benutzen.

Verbindung Typ 3 - den Emulator Typ AEB426 benutzen.

Verbindung Typ 4 - den Emulator Typ AEB424 benutzen.

Verbindung Typ 5 - den Emulator Typ AEB424 benutzen.

ACHTUNG: Je nach Fahrzeugtyp an dem man arbeitet, kann sich der elektrische Anschluß des Emulators ändern, von daher ist es empfehlenswert die Montageanweisungen zu befolgen, welche dem jeweiligen Emulator beiliegen.

Gegebenenfalls setzen Sie sich mit dem technischen Kundendienst der Firma A.E.B in Verbindung.

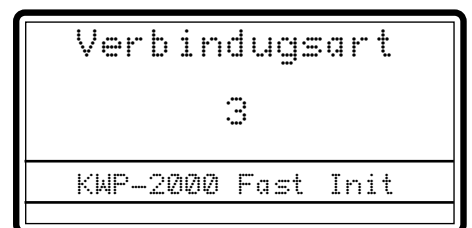


Fig. 4



Fig. 5

Allgemeine Beschreibung des Prüfgerätes

Parameter

Diese Option bietet die Möglichkeit einige Parameter sichtbar zu machen, die sich auf die Funktionstätigkeit des Fahrzeugs beziehen (z. Bsp. Umdrehungszahl des Motors, T.P.S., Lambdaregelung usw.). Zu Beginn wird die Auflistung der zur Verfügung stehenden Parameter sichtbar gemacht (Abb. 7), indem man die [↑] [↓] - Tasten benutzt, bringt man den Cursor [*] auf den gewünschten Parameter (Abb. 6) und wählt ihn mit der [S] - Taste an, die angewählten Parameter werden mit einem schwarzen Balken hervorgehoben (Abb. 7).

Indem man die [OK] - Taste drückt, werden alle Parameter in der Reihenfolge sichtbar gemacht, in der sie angewählt worden sind (Abb. 8).

Um die Wahl eines zuvor angewählten Parameters rückgängig zu machen, bringt man den Cursor [*] auf diesen Parameter und drückt die [C] - Taste.

In dem Anzeigefenster (Abb. 8) können 3 Parameter gleichzeitig sichtbar gemacht werden, wenn mehr angewählt worden sind benutzt man die [↑] [↓] - Tasten, um einen nach dem anderen anzuzeigen und die [←] [→] - Tasten, um auf die nächsten 3 gewählten Parameter überzuwechseln.

Um Hilfestellungen zu erhalten, drückt man die [*] - Taste.

ACHTUNG: Das Verzeichnis der zur Verfügung stehenden Parameter kann je nach Fahrzeugtyp, an den man sich anschließt variieren, von daher ist es möglich, dass bei einigen Fahrzeugen gewisse Parameter, die zuvor angezeigt wurden, nicht zur Verfügung stehen.

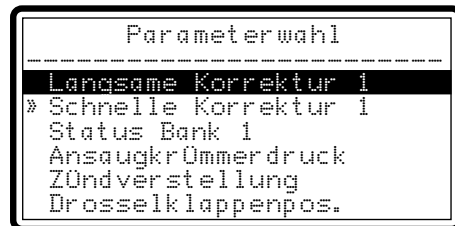


Fig. 6

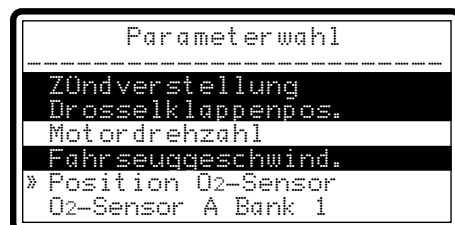


Fig. 7

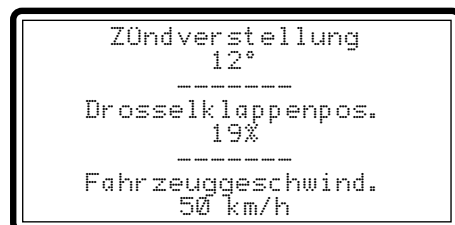


Fig. 8

Fehlercodes

Diese Option ermöglicht es sowohl zu überprüfen, ob das Einspritz - Steuergerät Fehler gespeichert hat, als auch diese zu nullen.

Um sich in diese Option zu begeben, wählt man mit den [↑] [↓] - Tasten Fehlercode (Abb. 9) und drückt die [OK] - Taste, sollten keine Fehler vorhanden sein, erscheint die Meldung **Keine Fehlercodes**. Sollten Fehler gespeichert sein, wird einer nach dem anderen sichtbar gemacht (Abb. 10).

Neben der Meldung Fehlercode wird angegeben, welcher der insgesamt vorliegenden Fehler aktuell angezeigt wird (z. Bsp. in Abb. 10 bedeutet die Angabe 1/4, dass insgesamt 4 Fehler vorhanden sind und der aktuell sichtbar gemachte Fehler ist der erste der Liste).

Um zu den anschließenden Fehlern überzugehen benutzt man die [↑] [↓] - Tasten.

Um Hilfestellungen zu erhalten, drückt man die [*] - Taste.

Um die gespeicherten Fehler zu löschen, drückt man die [C] - Taste, es erscheint die Seite **Fehlercodes löschen** (Abb. 11).

Indem man die [OK]-Taste drückt, werden die im Steuergerät vorhandenen Fehler gelöscht (Abb. 12), wenn man stattdessen die [ESC] - Taste betätigt, kehrt man zur vorhergehenden Seite zurück.

ACHTUNG: Es gibt Fahrzeuge, bei denen das Löschen der Fehler bei laufendem Motor nicht möglich ist. Wenn nach dem Löschen dieselben Fehler wie zuvor vorhanden sind, muß man das Löschen bei ausgeschaltetem Fahrzeug und eingeschalteter Schalttafel durchführen.

Festgehaltene Daten

Diese Option bietet die Möglichkeit Parameter sichtbar zu machen, die sich auf die Funktionstätigkeit des Fahrzeugs beziehen und zwar in dem Moment, in dem das Einspritz - Steuergerät einen Fehler speichert. Um sich in diese Option zu begeben, wählt man mit den [↑] [↓] - Tasten **Festgehaltene Daten** (Abb. 13) und drückt die [OK] - Taste, sollten keine Fehler gespeichert worden sein, können zwei Meldungen erscheinen: **Keine Fehlercodes**. Sollten Fehler gespeichert sein, wird einer nach dem anderen sichtbar gemacht (Abb. 14).

Wenn im Steuergerät stattdessen einer oder mehrere Fehler gespeichert sind, werden die Funktionsparameter des Fahrzeuges (Abb. 14) in dem Moment sichtbar gemacht, in dem ein Fehler auftritt. Die von dem Einspritz - Steuergerät gelieferten gesperrten Angaben beziehen sich nur auf den ersten, festgestellten Fehler. Auf der Seite werden 3 Parameter gleichzeitig sichtbar gemacht, um die anschließenden Parameter, einen nach dem anderen anzuzeigen, benutzt man die [↑] [↓] - Tasten, während man die [←] [→] - Tasten benutzt, um auf die nächsten 3 gewählten Parameter überzuwechseln. Die [ESC] - Taste drücken, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

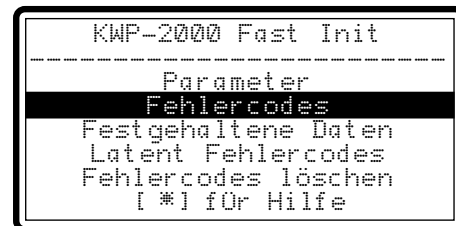


Fig. 9

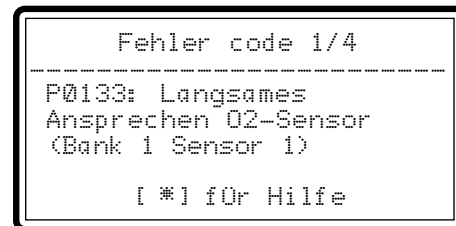


Fig. 10

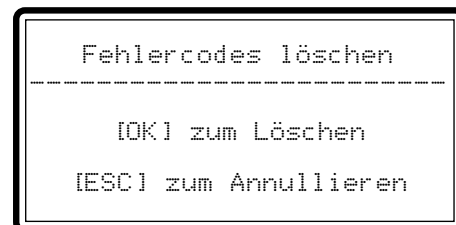


Fig. 11

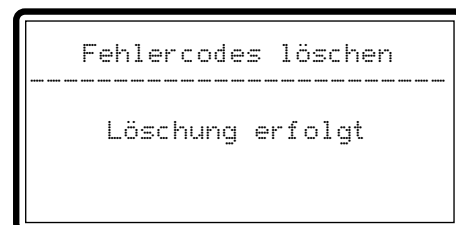


Fig. 12

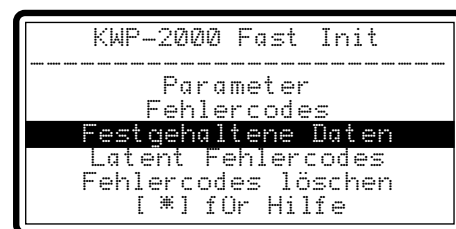


Fig. 13

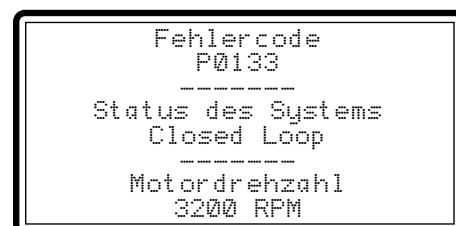


Fig. 14

Latent Fehlercodes

Diese Option ermöglicht es sowohl zu überprüfen, ob das Einspritz - Steuergerät Fehler gespeichert hat, aber noch nicht die Diagnose - Kontrolleuchte eingeschaltet hat, als auch diese zu nullen.

Um sich in diese Option zu begeben, wählt man mit den [↑] [↓] - Latent Fehlercodes (Abb. 15) und drückt die [OK] - Taste, sollten keine Fehler vorhanden sein, erscheint die **Keine latent Fehlercodes oder Function nicht anwendbar**. Sollten Fehler gespeichert sein, wird einer nach dem anderen sichtbar gemacht (Abb. 16).

Neben der Meldung **Verborgene Fehlercodes** wird angegeben, welcher der insgesamt vorliegenden Fehler aktuell angezeigt wird (z. Bsp. in Abb. 16 bedeutet die Angabe 1/4, dass insgesamt 4 Fehler vorhanden sind und der aktuell sichtbar gemachte Fehler ist der erste der Liste).

Um zu den anschließenden Fehlern überzugehen benutzt man die [↑] [↓] - Tasten.

Um Hilfestellungen zu erhalten, drückt man die [*] - Taste.

Um die gespeicherten Fehler zu löschen, drückt man die [C] - Taste, es erscheint die Seite Löschen der Fehler (Abb. 17).

Indem man die [OK] - Taste drückt, werden die im Steuergerät vorhandenen Fehler gelöscht (Abb. 18), wenn man stattdessen die [ESC] - Taste betätigt, kehrt man zur vorhergehenden Seite zurück.

ACHTUNG: Es gibt Fahrzeuge, bei denen das Löschen der Fehler bei laufendem Motor nicht möglich ist. Wenn nach dem Löschen dieselben Fehler wie zuvor vorhanden sind, muß man das Löschen bei ausgeschaltetem Fahrzeug und eingeschalteter Schalttafel durchführen.

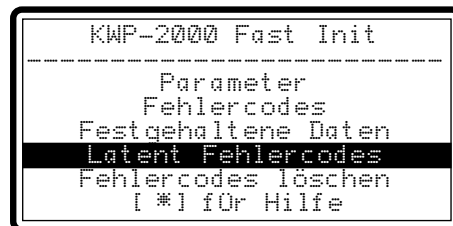


Fig. 15

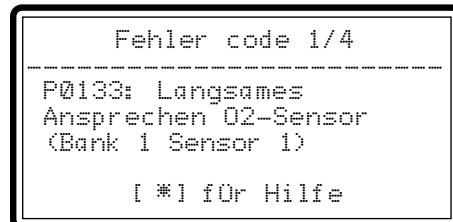


Fig. 16

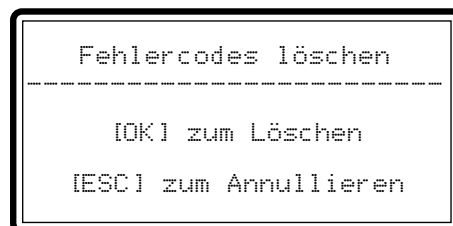


Fig. 17

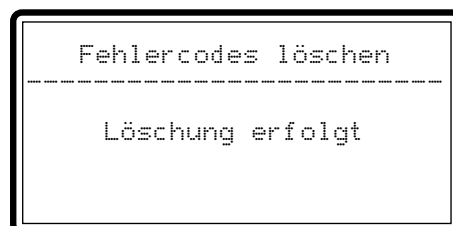


Fig. 18



Fig. 19

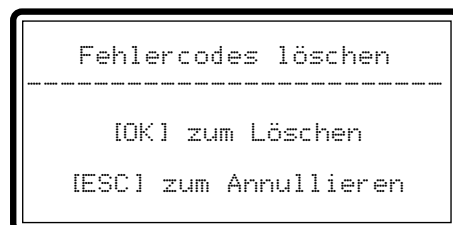


Fig. 20

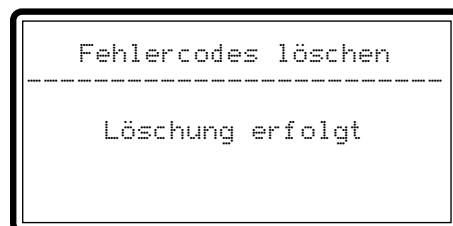


Fig. 21

Fehlercodes löschen

Diese Option ermöglicht das Löschen der in dem Einspritz - Steuergerät gespeicherten Fehler.

Mit den [↑] [↓] - Tasten Fehlercodes löschen (Fig. 19) wählen und die [OK] - Taste drücken, um sich auf die Seite Fehlercodes löschen zu begeben (Abb. 20).

Indem man die [OK] - Taste drückt, werden die im Steuergerät vorhandenen Fehler gelöscht (Abb. 21), wenn man stattdessen die [ESC] - Taste betätigt, kehrt man zur vorhergehenden Seite zurück.

ACHTUNG: Es gibt Fahrzeuge, bei denen das Löschen der Fehler bei laufendem Motor nicht möglich ist. Wenn nach dem Löschen dieselben Fehler wie zuvor vorhanden sind, muß man das Löschen bei ausgeschaltetem Fahrzeug und eingeschalteter Schalttafel durchführen.

wir bedanken uns dafür, daß Sie sich für ein **A.E.B.** - Produkt entschieden haben. **A.E.B.** unterzieht alle ihre Produkte strengen Qualitätskontrollen. Sollte das Produkt dennoch Betriebsstörungen aufweisen, empfehlen wir Ihnen, sich für die erforderlichen Kontrollen oder Eingriffe sofort an den Installateur zu wenden.

A.E.B. garantiert den einwandfreien Betrieb dieses Produktes und daß es frei ist von Mängeln und Konstruktionsfehlern. Sollte sich das Produkt während der Garantielaufzeit als mangelhaft erweisen, ist **A.E.B.** für die Reparaturarbeiten und Ersatzleistungen zuständig, wobei **A.E.B.** solche Leistungen vorzugsweise durch den Erstininstallateur oder aber durch eine gemeinsam bestimmte Person durchführen lassen wird. Für fehlerhafte Teile wird frei **A.E.B.** - Werk Ersatz geleistet und die Transportkosten sind vom Empfänger zu tragen. Für Zubehör oder Bestandteile, die nicht von **A.E.B.** erzeugt worden sind, gelten ausschließlich die von den Dritterzeugern anerkannten Garantieleistungen. Die vorliegende Garantie ist die einzige durch **A.E.B.** geleistete Garantie und jegliche weitere bleibt somit ausgeschlossen. **A.E.B.** übernimmt mit Ausnahme von Fällen des Vorsatzes oder schweren Verschuldens keine Haftung für jegliche Personenverletzungen oder Sachschäden, die auf Betriebsstörungen des Produktes zurückzuführen sind. Diese Garantie ist nur gültig, wenn die Zahlungen ordnungsgemäß geleistet wurden.

Die Garantie gilt über eine Laufzeit von **12 Monaten ab Installationsdatum** und wird lediglich bei Vorlage dieser Bescheinigung anerkannt, die mit dem Stempel des Installateurs, dem Installationsdatum, der Kennnummer des Produkts und der Angabe des Fahrzeuges, auf dem das Produkt installiert war, versehen sein muß. Der Bescheinigung muß außerdem die vom Installateur ausgestellte Rechnung bzw. Quittung mit Angabe der installierten Produkt-Kennnummern beigelegt sein. Sollten diese Angaben fehlen, leistet **A.E.B.** auf jeden Fall eine Garantie von **18 Monaten ab dem mit unauslöschbarer Tinte auf das Produkt geprägten Datum**. **A.E.B.** kann die Anerkennung der Garantie verweigern, wenn diese Angaben unvollständig sind oder nach dem Kauf abgeändert wurden. Die Garantie ist nur dann gültig, wenn das Produkt am Kauftag einen guten Erhaltungszustand aufweist und wenn die von **A.E.B.** beigestellte Verpackung und Verschachtelung, die als einzige den Ursprung und einem angemessenen Schutz beweisen, unversehrt erhalten sind.

Nicht von dieser Garantie gedeckt sind:

- a) periodische Kontrollen, Wartungen, Reparaturen oder Teileaustauschungen aufgrund normalen Verschleißes;
b) betriebsstörungen wegen Nachlässigkeit, schlechter Installation, unzureichendem oder nicht mit den vorschriftsmäßigen technischen Anleitungen übereinstimmendem Gebrauch und im allgemeinen alle Betriebsstörungen, die nicht auf Mängel und Konstruktionsfehler des Produktes und somit auf die Verantwortung von **A.E.B.** zurückzuführen sind;
c) produkte, die ohne eine vorherige schriftliche Genehmigung durch **A.E.B.** von irgend einer Person geändert, repariert, ersetzt und montiert worden sind oder in irgend einer Weise einen Mißgriff erlitten haben;
d) unfälle, die durch höhere Gewalt oder andere Ursachen (z.B. Wasser, Feuer, Blitz, Sturm, usw.) verursacht wurden, die nicht auf den Willen der **A.E.B.** zurückführbar sind.

Jedermann ist verpflichtet, den Verkauf oder die Installation solcher Produkte zu unterlassen, deren Mängel oder Konstruktionsfehler mit der normalen Sorgfalt festgestellt werden können. Der allein zuständige Gerichtsstand für eventuelle Streitfälle, die aus der Auslegung und Ausführung dieser Garantie herführen sollten, ist der Gerichtsstand von Reggio Emilia.

PKW - Model :

[illegible]

Installationsdatum :

Tag	Monat	Jahr
<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px;"></div>	<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px;"></div>	<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px;"></div>

Stempel des Installateurs



Via dell'Industria, 20 - 42025 CAVRIAGO - (Reggio Emilia) - Italy
Tel. (+ 39) 0522 - 941487 r.a. - Fax (+ 39) 0522 - 941464
Tel. Hilfe (+ 39) 0522 - 942281 r.a.
<http://www.aeb.it> E - mail : info@aeb-srl.com